

Ausstattungsliste auf dem Genfer Salon vorgestellt

Neuer Range Rover Evoque:

Preise beginnen bei 33 100 Euro

Gaydon, 1. April 2011 – Der neue Range Rover Evoque wird im kommenden Spätsommer zu Preisempfehlungen ab 33 100 Euro auf dem deutschen Markt angeboten. Land Rover gab jetzt auf dem 81. Internationalen Auto-Salon in Genf Einzelheiten der Preis- und Ausstattungsliste seines neu entwickelten Kompakt-SUV bekannt. Im Premiumsegment des Marktes tritt der Range Rover Evoque als dreitüriges Coupé oder als Fünftürer sowie mit drei klar differenzierten Ausstattungslinien, zwei Antriebs- und drei Motorenalternativen an. Daneben halten die Land Rover-Vertragshändler zur Markteinführung in wenigen Monaten eine ganze Reihe weiterer Optionen und Technik-Highlights bereit, um den markant gestylten Evoque perfekt auf den persönlichen Geschmack und individuelle Wünsche abzustimmen.

„Pure“, „Dynamic“ und „Prestige“: Mit seinen drei Ausstattungslinien betritt der Range Rover Evoque für die gesamte Marke Neuland und unterstreicht auch auf diese Weise seine Ausnahmestellung. Auf jeweils ganz eigene Art betonen die drei Lösungen das markante Design des Modells.

Auf dem Genfer Salon präsentierte Land Rover weitere Details zur Ausstattungsvielfalt seiner neuen Baureihe. So wird die klar gezeichnete und in neutraleren Farben gehaltene Variante „Pure“ ab 33 100 Euro zu haben sein – als Evoque eD4 mit fünf Türen. Als kraftvoll und sportlich auftretende „Dynamic“-Ausführung kostet der Evoque eD4 Fünftürer ab 41 300 Euro sowie als betont luxuriöse, edle „Prestige“-Version ab 42 100 Euro. Für das exklusivere Evoque-Coupé mit drei Türen wird jeweils ein Aufschlag von 1000 Euro fällig.

Bei sämtlichen genannten Einstiegsmodellen handelt es sich um den Range Rover Evoque eD4 als Fünftürer. Ein hochmoderner 2,2-Liter-Turbodiesel mit 110 kW (150 PS) treibt hier den neuen Kompakt-SUV ausschließlich über die Vorderräder an – ein Novum für Range Rover insgesamt. Das mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe und Stopp-Start-Automatik gekoppelte Selbstzünder-Triebwerk ermöglicht dem neuen Evoque einen besonders effizienten und wirtschaftlichen Betrieb. Während sich der Kraftstoffverbrauch im gemischten Messzyklus unter der Marke von fünf Litern auf 100 Kilometern bewegt, stößt der Evoque eD4 weniger als 130 g/km CO₂ aus – für diese Fahrzeugklasse ein herausragender Wert.

Aus Tradition: Allradantrieb mit „intelligenter“ Steuerung

Neben den Versionen mit reinem Frontantrieb gibt es den neuen Range Rover Evoque in bester Markentradition selbstverständlich auch mit vier angetriebenen Rädern. Dabei beginnt die Spanne der Preisempfehlungen bei 34 900 Euro für den 4x4-Fünftürer mit 110 kW (150 PS)-TD4-Turbodiesel in der Ausstattungslinie „Pure“.

Die Motorenalternative im Allradradangebot stellt der fünftürige Evoque SD4 „Pure“ für 37 700 Euro dar, wobei hier ein 2,2-Liter-Turbodiesel mit 140 kW (190 PS) für adäquaten Vortrieb sorgt. Das SD4-Aggregat kann gleichfalls mit den Ausführungen „Dynamic“ und „Prestige“ sowie mit einer seidenweich schaltenden Sechsstufenautomatik kombiniert werden.

Als dritte Motorenoption im neuen Evoque schickt Land Rover einen ebenso modernen 2,0-Liter-Benziner ins Rennen, der mithilfe von Turboaufladung, Hochdruck-Direkteinspritzung und doppelter variabler Ventilsteuerung 177 kW (240 PS) erzeugt. Der Einstandspreis für den fünftürigen 4x4-Benziner in „Pure“-Ausstattung beläuft sich auf 39 900 Euro, wobei die Varianten „Dynamic“ und „Prestige“ als Alternativen zur Wahl stehen.

Neben den drei grundlegenden Ausstattungslinien bietet die britische Geländewagenmarke für ihre nunmehr sechste Modellreihe eine Vielzahl weiterer Möglichkeiten an, die rassige Keilform der Karosserie und den nicht weniger markant gestylten Innenraum zu verfeinern und zu individualisieren.

Allein sechs Optionspakete hält die in Genf vorgestellte Liste parat – drei Technik- und drei Ausstattungskompositionen. Darüber hinaus können weitere Merkmale einzeln gebucht werden. Die Wahlfreiheit reicht dabei von kontrastierenden Dachfarben, einer breiten Palette Leichtmetallrädern, verschiedenen Metall- oder Holzdekoren im Innenraum bis zu Farbalternativen für den Dachhimmel. Auch aktive Menschen finden im Evoque-Programm das richtige Zubehör, wie Anhängerkupplungen oder Dachträgersysteme für Sportgeräte und Fahrräder.

Ohnehin überzeugt der neue Range Rover Evoque mit einer bemerkenswert reichhaltigen Ausstattung. Für ein Optimum an Komfort, Sicherheit und Unterhaltung hat der Premium-SUV Optionen an Bord, die zum Teil in der Kompaktklasse bislang unbekannt waren.

„Dual View“-Touchscreen und „Surround“-Kamerasystem

So bietet der Evoque beispielsweise einen zentralen 8-Zoll-Touchscreen mit „Dual View“-Technologie an: Fahrer und Beifahrer können auf dem Bildschirm parallel völlig unterschiedliche Ansichten verfolgen, etwa Navigationshinweise und einen DVD-Film. Auch das „Surround“-Kamerasystem mit fünf Digitalkameras zählt zu den Ausnahmeerscheinungen auf dem Markt.

Mit diesen innovativen Technologien hat der Range Rover Evoque sein Pulver aber noch lange nicht verschossen. Er bietet weiterhin ein imposantes 825-Watt-Soundsystem, Fernsehempfang und ein Unterhaltungssystem für die Plätze im Fond. Höchst komfortabel machen den Alltag zudem Ausstattungsdetails wie die elektrisch

betätigte Heckklappe, die programmierbare Standheizung oder der Einparkassistent für automatisiertes Parallel-Einparken.

Ungeachtet seiner modisch-schicken Erscheinung beweist der Neuling an vielen Stellen, dass er seinen Nutzern das Leben leichter machen will. So lassen sich die Rücksitze des Fünftürers im Verhältnis 60 : 40 umklappen und erhöhen die Flexibilität des maximal 1445 Liter Volumen messenden Ladeabteils, während das vollflächige Panoramaglasdach für eine luftige Atmosphäre im attraktiv gestylten und aufwendig verarbeiteten Innenraum sorgt.

Der Evoque ist nicht nur der kompakteste, leichteste und wirtschaftlichste Range Rover aller Zeiten – er weist den zudem den Weg in ein neues Design-Zeitalter. Geradezu revolutionär entwickelt er das weltbekannte Range Rover-Design weiter und bereichert die Klasse der Kompakt-SUV um ein Modell mit einem Karosseriestyling wie aus einem Guss. Die betonte Keilform, eine weit hochgezogene Gürtellinie und markant gezeichnete Fensterflächen machen den neuen Range Rover Evoque zum Musterbeispiel für modernes, dynamisches SUV-Design.

Souverän und sicher auf jedem Terrain

Bei aller Innovation, Design- und Technikorientierung besinnt sich der Neuling gleichwohl auf traditionelle Werte. Beispielsweise ein hohes Leistungsvermögen auf jedem Untergrund – ein Profil, für das Land Rover seit Jahrzehnten in aller Welt Lorbeeren sammelt. So ist der Allrad-Evoque wie seine Markenbrüder mit einer Weiterentwicklung des patentierten „Terrain Response“-Systems ausgestattet, das auf jedem Untergrund ein Höchstmaß an Traktion gewährleistet. Eine großzügige Bodenfreiheit sowie gute Rampen- und Böschungswinkel verleihen dem Modell außerdem erstaunliche Offroad-Qualitäten.

Das Hauptrevier des Range Rover Evoque dürfte jedoch die Straße sein. Als zwei- wie als vierradangetriebene Version überzeugt er hier einerseits in gewohnter Range

Rover-Manier mit souveräner Leistung und akzentuierter Kultiviertheit. Auf der anderen Seite bereitet er mit Dynamik, Agilität und sportlichem Handling den Boden für ein Höchstmaß an Fahrspaß.

Die Preise in Deutschland im Überblick in Euro

Pure	5-Türer	3-Türer
eD4	33.100.-	34.100.-
TD4	34.900.-	35.900.-
SD4	37.700.-	38.700.-
Si4	39.900.-	40.900.-

Dynamic

eD4	41.300.-	42.300.-
TD4	43.100.-	44.100.-
SD4	45.900.-	46.900.-
Si4	48.100.-	49.100.-

Prestige

eD4	42.100.-	43.100.-
TD4	43.900.-	44.900.-
SD4	46.700.-	47.700.-
Si4	48.900.-	49.900.-

Weitere Informationen und Fotos erhalten Sie unter <http://media.landrover.de> oder www.media.landrover.com